



Über **10000 Artikel**
online kaufen!

MESEM

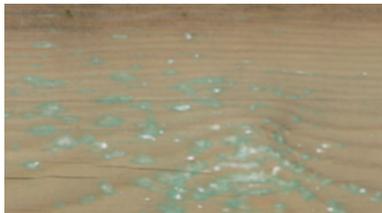
Wissenswertes.

Profi-Infos zu kesseldruckimprägnierten Hölzern

Lieber Kunde, lieber Gartenfreund,

Sie haben sich für den Kauf eines Produktes von MESEM entschieden. Wir bedanken uns dafür und versichern Ihnen, Ihnen auch nach dem Kauf mit unserem Rat zur Seite zu stehen, damit Sie lange Freude an Ihrem neuen Produkt haben.

Häufig gestellte Fragen zum Werkstoff Holz beantwortet Ihnen die folgende Aufstellung. Bitte beachten Sie generell: Holz ist ein „lebendiger“ Werkstoff!



Ablagerungen von Imprägniersalzen: Typischerweise weisen die Oberflächen druckimprägnierter Hölzer grüne oder weiße Ablagerungen auf. Hierbei handelt es

sich um Salze der Imprägnierung, die sich mit dem Harz des Holzes verbunden haben.

Diese unbedenklichen Flecken wittern im Laufe der Zeit ab. Alternativ lassen sie sich mit einem Abziehmesser oder durch Einsatz von Terpentinersatz entfernen.



Raue Stellen: Alle von uns angebotenen Holzbauteile können raue und scharfkantige Stellen aufweisen. Dies gilt auch für Komponenten von Spielgeräten und Terrassendielen, die generell

keinen Anspruch auf „Barfusstauglichkeit“ erheben. Raue Stellen treten vor allem im Bereich von Ästen oder zum Bauteilende hin auf. Auch das „Arbeiten“ des Naturwerkstoffes Holz kann Unregelmäßigkeiten in der Oberfläche hervorrufen. Gleiches gilt für Ausfalläste oder Harzgallen, die scharfkantige Kerben oder Öffnungen mit sich bringen können. Bitte prüfen und „entschärfen“ Sie daher alle Holzbauteile vor der Verarbeitung und im Rahmen der Unterhaltungspflege.



Schimmelbesatz: Während der Druckimprägnierung wird eine Lösung aus Imprägniersalzen unter hohem Druck in das Holz gepresst.

Die durch den Imprägniervorgang in das Holz einge-

brachte Feuchtigkeit trocknet nur sehr langsam ab. Bedingt durch mangelnde Belüftung kommt es daher leicht zu Schimmelbildung an der Oberfläche. Für Abhilfe lässt sich nach dem Auspacken durch Abtrocknung des Holzes sorgen. Luftiges Aufstellen oder das Lagern mit einer Zwischenlattung ist ideal.

Für die Entfernung des Schimmels reicht in aller Regel das Abbürsten nach dem Abtrocknen des Holzes aus.

Eine intensivere Reinigung wird durch Abwischen/Abwaschen der Oberfläche mit einem Wasser/Brennspiritus-Gemisch (9:1) oder mit einer 5-%igen Sodalösung erreicht. Die Gesundheit wird durch die Schimmelbildung nicht beeinträchtigt, da druckimprägnierte Hölzer im Außenbereich verarbeitet werden und dort durch die natürliche Luftbewegung keine schädlichen Konzentrationen von Schimmelsporen entstehen.



Rissbildung: Durch die Aufnahme und die Abgabe von Feuchtigkeit bilden sich in Holzbauteilen Spannungen. Speziell bei der Trocknung entstehen so genannte radiale Schwundrisse.

Diese verlaufen längs zur Faserrichtung, und haben in der Regel keine negative Auswirkung auf die Statik. Im Bereich von Rissen können scharfe Kanten und Splitter entstehen.

Bitte prüfen Sie deshalb vor allem diejenigen Bauteile, mit denen menschliche Haut in Kontakt kommen kann, regelmäßig auf Verletzungsgefahr. Mit einem Messer und Schleifpapier lassen sich betroffene Stellen leicht entschärfen.

Werterhalt und Pflege: Die Druckimprägnierung leistet einen wesentlichen Beitrag zum Schutz des Holzes vor holzerstörenden Pilzen. Die Imprägnierung erfüllt jedoch keine optischen Ansprüche. Farbunterschiede sind beim Werkstoff Holz eine natürliche Erscheinung. Besonders die imprägnierten Hölzer neigen zu Farbschwankungen, da das Holz während der Druckimprägnierung unterschiedlich viel Imprägniermittel aufnimmt. Auch die oben genannten Merkmale tragen zur Optik des imprägnierten Holzes bei. In einem natürlichen, unvermeidbaren Prozess altert das Holz im Laufe der Zeit und vergraut durch klimatische Einflüsse und die Sonneneinstrahlung. Die Qualität und Haltbarkeit des Holzes werden durch diese optischen Erscheinungen nicht beeinflusst. Für eine gleichmäßigere Oberfläche und den Schutz vor Vergrauung empfiehlt sich die Anwendung geeigneter Holzschutzmittel. Geeignete Pflegemittel finden Sie unter www.mesem24.de/pflege-kdi

Sollten Sie noch Fragen zu Ihrem Produkt oder zum Holz haben, sprechen Sie uns bitte an. Telefon: 0 25 94 / 94 11 - 0

